
Subject: Re: Chin frisst mit schiefen Kopf
Posted by [Danica](#) on Wed, 07 Aug 2013 17:41:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich weiß ich frage ein bisschen zu wenig spezifisch nach. Aber die ganze sache ist neu für mich und manchmal bin ich auch bisschen überfragt. Zu viel auf einmal.

Meine TA meinte das Anabolika ihr helfen würde im allgemeinen. Jetzt muss ich abwarten ob es mit dem "mittelchen" besser wird oder schlechter etc.

Nein ich füttere kein Brei zu, sie nimmt es auch nicht freiwillig und lässt sich auch kaum noch bezwingen beim festhalten. Nach dieser wirklichen quälerei ist sie nur verängstigt, verschüchtert und eingeschnappt so das sie gar nicht mehr von allein frisst.

Ich "mixe" ab und an mal verschiedene Breie an um zu gucken ob sie es vielleicht doch freiwillig nimmt.

Sie frisst ja auch ein wenig normales futter, auch hartes zeug wie brot.

Bin froh das ich ihr jetzt auch nicht mehr täglich was einflößen muss und erstmal erst wieder in einer Woche zum TA muss, da kann sie mal zur ruhe kommen.

Naja es ist so eine stoffwechselstörung das sie dieses mineral was für die festigung der zähne da ist nicht einlagern kann. Dafür bekomm ich ja dieses Rebomin was ich aufs futter streue.

Eine Blutuntersuchung wurde nicht gemacht.

Dafür müsste sie auch bestimmt wieder in narkose, sie ist äußerst wehrhaft und wird es mit jedem festhalten mehr.

LG Janine
